

Gesundheitssysteme im Vergleich

Die Gesundheitsreformen in den Niederlanden und in der Schweiz als Vorbild für Deutschland?

Inhalt

Vorwort..... 2

Teil A:

**Die Reform der Krankenversicherung in den Niederlanden
Betrachtungen aus deutscher Sicht**

von Dr. Frank Schulze Ehring.....5

Teil B:

**Das Gesundheitssystem in der Schweiz
Betrachtungen aus deutscher Sicht**

von Dr. Anne-Dorothee Köster77

Teil A:

Die Reform der Krankenversicherung in den Niederlanden: Betrachtungen aus deutscher Sicht

von Dr. Frank Schulze Ehring

1 Das Gesundheitssystem in den Niederlanden.....	7
1.1 Die Reformgeschichte der Niederlande	7
1.2 Das Gesundheitssystem in 2009	9
1.2.1 Umfang des Versicherungsschutzes	9
1.2.2 Versicherter Personenkreis	13
1.2.3 Beitragsgestaltung	13
1.2.4 Rolle der Zusatzversicherungen und Zusatzleistungen	18
1.2.5 Versicherungsträger und Versicherungsmarkt	20
1.2.6 Wahlrechte der Versicherten	21
2 Bewertung der niederländischen Gesundheitsreform	24
2.1 Akzeptanz in der Bevölkerung	24
2.2 Problem der Kostenentwicklung	26
2.2.1 Ausgabenentwicklung im Gesundheitswesen allgemein	26
2.2.2 Ausgabenentwicklung in der ZVW und AWBZ	30
2.3 Steuerfinanzierung der ZVW	33
2.4 Auswirkungen des demographischen Wandels und des medizinisch-technischen Fortschritts	35
2.5 Ansätze zur Rationierung	37
2.6 Lohn(zusatz)kosten	39
2.7 Funktionsfähigkeit des Wettbewerbs	41
2.7.1 Preis- und Beitragswettbewerb	41
2.7.2 Wechselverhalten	43
2.7.3 Marktkonzentration	46
2.8 Nichtversicherung und Nichtzahler	49

3 Niederlande: Vorbild für Deutschland?	51
3.1 Problemlösungskompetenz	51
3.2 Strukturelle Ausgangsbedingungen	56
3.3 Politische Ausgangsbedingungen	58
3.4 Chancen für den Wettbewerb?	61
3.4.1 Wettbewerb in der gesetzlichen Krankenversicherung	61
3.4.2 Systemwettbewerb zwischen GKV und PKV	65
4 Zusammenfassung und Schlussfolgerung	69
Literaturverzeichnis	72

Teil B:

Das Gesundheitssystem in der Schweiz: Betrachtungen aus deutscher Sicht

von Dr. Anne-Dorothee Köster

1 Das Gesundheitssystem in der Schweiz	80
1.1 Reformgeschichte der Schweiz	80
1.2 Das Gesundheitssystem in 2009	84
1.2.1 Umfang des Versicherungsschutzes	84
1.2.2 Versicherter Personenkreis	89
1.2.3 Beitragsgestaltung	90
1.2.4 Rolle der Zusatzversicherungen	97
1.2.5 Versicherungsträger und Versicherungsmarkt	100
1.2.6 Wahlrechte der Versicherten	102
2 Bewertung des Schweizer Gesundheitssystems.....	105
2.1 Gesellschaftliche Akzeptanz des Finanzierungs- systems	105
2.2 Das Problem der Kosten- und Prämienentwicklung.....	108
2.2.1 Ausgabenentwicklung im Gesundheitswesen.....	108
2.2.2 Ausgaben- und Prämienentwicklung in der OKPV ..	110
2.2.3 Kostenträger, Regionalisierung und Belastungs- verteilung	114
2.3 Der Markt für Zusatzversicherungen	121
2.4 Keine Relevanz von Lohn(zusatz)kosten	126
2.5 Demographischer Wandel und medizin-technischer Fortschritt.....	127
2.5.1 Herausforderungen des demographischen Wandels.....	127
2.5.2 Ansätze zur Rationierung und Rationalisierung	130
2.6 Funktionsfähigkeit des Wettbewerbs	132
2.6.1 Beitragswettbewerb	133
2.6.2 Wechselverhalten der Versicherten.....	137
2.6.3 Marktkonzentration	140
2.7 Nichtversicherte und Nichtzahler	142

3 Das Schweizer System in der Zukunft und seine Bedeutung für Deutschland	145
3.1 Problemlösungskompetenz und Erkenntnisse für Deutschland.....	145
3.2 Politische Veränderungen in der Schweizer Gesundheitspolitik.....	149
4 Zusammenfassung und Fazit.....	151
Anhang	153
1 Wichtigste Neuerungen in der Krankenversicherung ab 1996	153
2 Finanzierung des Schweizer Gesundheitswesens	158
3 Versichertenbestand in der Grundversicherung	160
4 Beispiele: Sozialausgleich – Individuelle Prämienverbilligungen (IPV) und Gesamtbelastung der Familien	160
Literaturverzeichnis.....	162